

Wachtberg, den 15. April 2026

Liebe Mitglieder,

der letzte große Mitgliederbrief ist eine ganze Weile her. Seitdem liegen viele schöne Aktivitäten hinter uns und wir sind mit einer gut besuchten Mitgliederversammlung im März ins Programmjahr 2026 gestartet. Schauen wir vor einem kurzen Rückblick auf die vergangenen Aktivitäten also gleich auf die Programme und Veranstaltungen, auf die wir uns in diesem Jahr freuen dürfen:

### **16. bis 19. April      Grundschulaustausch in Wachtberg**

Schon diese Woche dürfen wir jeweils 13 Familien (Kind + Elternteil) aus La Villedieu du Clain und Bernareggio bei uns in Wachtberg begrüßen. Auf die Kids wartet am Freitag ein spannendes Kreativ- und Erlebnisprogramm, auf die Eltern eine Stadtführung mit Einkehr durch Bonn. Der Samstag wird wie üblich durch die gastgebenden Familien gestaltet und endet mit einer gemeinsamen Soirée.

### **07. Mai | 18:00      Italienisch Kochen in der Hans-Dietrich-Genscher-Schule**

Inzwischen ist unsere „nuova formula“ für die italienischen Kochabende so bekannt wie bewährt: In Kleingruppen wird unter Anleitung erfahrener Hobbyköchinnen und -köche, unserer so genannten „Kochpilotinnen und -piloten“, jeweils ein „piatto“ vorbereitet. Schon beim Kochen kommt gute Stimmung auf und wenn die ersten Düfte durch die Lehrküche ziehen, steigt die Vorfreude auf den zweiten Teil des Abends: das gemeinsame Mahl in geselliger Runde. Die letzten Plätze sind belegt.

### **19. bis 26. Juli      Trinationales Jugendcamp in La Villedieu du Clain**

Blitzschnell waren in diesem Jahr alle 18 Plätze belegt. Viele der Teilnehmenden zwischen 11 und 15 Jahren sind nicht zum ersten Mal dabei, was ein schönes Lob an Programm und Atmosphäre im Camp ist. Unsere französischen Freunde haben für die Unterbringung wieder eine vielversprechende Freizeitanlage in der Nähe von La Villedieu du Clain finden können und wir warten gespannt auf die Programmdetails.

### **01. bis 04. Oktober      Mehrgenerationenfahrt in Bernareggio**

**FREIE PLÄTZE**

Wie schon drei Jahre zuvor wird es in diesem Jahr bei gemeinsamer Unterbringung in die Villa Sancelso in die Bergamasker Berge gehen. Dort erwarten uns Ausflüge nach Bergamo oder Brescia sowie an den schönen Lago d’Iseo. Die Anreise erfolgt mit dem Bus, es gibt vorerst 25 Plätze zu 210 Euro/Person. Die Anmeldung ist ab sofort per E-Mail an [partnerschaftsverein@wachtberg.de](mailto:partnerschaftsverein@wachtberg.de) möglich.

Die vor zwei Jahren gestarteten, jährlichen Kino-Abende mit abwechselnd französischen und italienischen Filmen und vorherigem Aperitif im Bistro des Drehwerks kommen gut an. Das führen wir natürlich fort. Den Termin könnt Ihr Euch gerne schon vormerken, einen Film haben wir noch nicht ausgewählt.

## ■ Weitere Austauschformate

Die Löschgruppe Fritzdorf der Freiwilligen Feuerwehr unternimmt in diesem Monat einen Ausflug in die Umgebung Mailand/Bergamo und hatte die schöne Idee, auch unsere Partnergemeinde Bernareggio zu besuchen. Wir haben uns sehr darüber gefreut und natürlich gleich den Kontakt hergestellt. Unsere italienischen Freunde haben dann mal eben ein kleines Tagesprogramm zusammengestellt, das einen Besuch der Feuerwehr im Nachbarort Merate, einen kurzen Ausflug zur Leonardo-Fähre am Fluss Adda und anschließende gemeinsame Einkehr vorsieht. Wir sind schon jetzt gespannt auf den Erfahrungsbericht!

Viele von Euch erinnern sich an die frühen Jahre der Freundschaft mit La Villedieu du Clain, als sich Chöre, Sportvereine & Co. gegenseitig besuchten. Schön, dass die Löschgruppe Fritzdorf diese Form des Austauschs jetzt mit Bernareggio wieder aufgreift. Und tatsächlich ist uns erst diese Woche mögliches Interesse eines weiteren Wachtberger Vereins zugetragen worden. Wir dürfen also hoffen, dass die Initiative weiterträgt und wir damit wieder noch mehr Menschen in unseren Partnergemeinden erreichen können. Zudem haben wir eine Einladung in die Ratssitzung im Mai, um auch dort den Partnerschaftsverein und unsere Aktivitäten noch einmal vorzustellen und wieder präsenter zu machen.

## ■ Rückblick 2025



**Grundschulaustausch:** Vom 15. bis 18. Mai machten sich 15 Wachtberger Kinder in Begleitung eines Elternteils auf nach La Villedieu du Clain. Mit dem Besuch der Grundschule und einem bunten Programm voller Spiel, Spaß und kreativer Angebote konnten sie sich kennenlernen, austauschen und gemeinsam spielen. Die Erwachsenen unternahmen einen Ausflug nach Montmorillon, bekannt für seine Macarons, wo sie das Macaron-Museum und einen Kalligraphie-Workshop besuchten. Der Samstag wurde wie üblich durch die Gastfamilien gestaltet.



**Trinationales Jugendcamp:** Für die Jugendlichen ging es vom 20. bis 27. Juli hoch hinauf in die italienischen Berge ins „Convento di San Lorenzo“, einem zur Jugendherberge umgebauten Kloster mit viel Spiel- und Freizeitfläche. Die zum Gelände gehörende Ziege sorgte für viel Unterhaltung. Neben vielen Kennenlern- und Sprachspielen sowie den traditionellen Nationenabenden, bei denen sich die Nationen gegenseitig bekochten und ein kleines Programm vorbereiten, standen auch Ausflüge auf dem Programm – z.B. in einen archäologischen Erlebnispark.



**Mehrgenerationenfahrt:** 70 Gäste durften wir vom 02. bis 05. Oktober bei uns in Wachtberg begrüßen. Aufgrund des Feiertags fanden die Unternehmungen in den Gastfamilien schon freitags statt – Ahr, Eifel und Siebengebirge waren beliebte Ziele. Am Abend wurde die Pecher Kneipe gekapert, was sich auch ins Gedächtnis der Dorfjugend gebrannt haben dürfte. Der Samstag führte in die Ausstellung „Netzwerk Paris“ im Arp-Museum. Nach einer Stärkung im Brauhaus ging es zur Remagener Brücke, um dann nach Bad Honnef ins Birkenstock-Outlet überzusetzen.



**Culinaria-Tour:** Mit Besuch in Bernareggio vom 29. Mai bis 01. Juni fand das kleine, von den Komitees initiierte, ansonsten aber privat organisierte Austauschprogramm vorerst den Abschluss. Kochen und Genießen stand im Vordergrund: Spaghetti, orechiette und fusilli – alle handgemacht und auf verschiedene Weise serviert. Ein Besuch auf einem ökologischen, sozialen Bauernhof, der besonderen Wert auf die Verbindung von Erde, Tieren, Pflanzen und Menschen legt, und Ausflüge nach Bergamo, Monza und an die Adda rundeten das Programm ab.



**Kochabende:** Am 15. Mai und 13. November trafen sich jeweils zwölf Hobbyköchinnen und -köche, um in Kleingruppen ein italienisches bzw. französisches Menü zuzubereiten und gemeinsam zu verspeisen. Wie immer jagte ein kulinarisches Highlight das andere: Focaccia casalinga, Erbazzone reggiano, Amarettini-Mascarpone-Creme, Coquilles de moules et crevettes und Tarte aux pommes sind nur einige der servierten Gerichte, die schon beim Aussprechen das Wasser im Munde zusammenlaufen lassen.



**Kinoabend:** Mit dem italienischen Drama „Morgen ist auch noch ein Tag“ (Originaltitel: „C’è ancora domani“) ging unsere Kinoreihe mit vorherigem Aperitif am 30. Oktober in die nächste Runde. Laut Regisseurin Paola Cortellesi ist der nicht ganz leichte, aber fantastisch inszenierte Film über Chauvinismus im Italien der unmittelbaren Nachkriegszeit ganz eindeutig als zeitgenössisch zu verstehen, da die gesellschaftlichen Defizite weiterhin bestehen. In 2023 holte kein Film mehr Besucherinnen und Besucher in die italienischen Kinos.



**Markt der Möglichkeiten:** Unter diesem Titel hatte die Gemeinde die zahlreichen Vereine und Initiativen am 21. September aufgerufen, sich und ihre Aktivitäten zu präsentieren. Auch wir waren natürlich vertreten. Bei einem Quiz konnten die Besucherinnen und Besucher feststellen, wie es um ihre Kenntnisse über die Partnergemeinden steht, z.B. über die geografische Lage, die Einwohnerzahlen oder die Sehenswürdigkeiten. Mögliche Wissenslücken konnten anschließend im angeregten Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern geschlossen werden.

## ■ DiscoverEU

Abschließend dürfen wir noch auf die diesjährige Bewerbungsrunde für das Programm „DiscoverEU“ aufmerksam machen. Die EU verschenkt jedes Jahr Bahntickets an 18-Jährige, um einen Monat lang Europa zu entdecken. Noch bis zum 22. April können sich junge Erwachsene aus Deutschland, die zwischen dem 01.07.2007 und 30.06.2008 geboren sind, auf eins von bis zu 7.000 Tickets bewerben (europaweit werden 40.000 Tickets vergeben). Teilt die Information gerne in der eigenen Familie oder im Bekanntenkreis. Weitere Informationen und der Bewerbungsaufwurf sind hier zu finden: [https://youth.europa.eu/discovereu\\_de](https://youth.europa.eu/discovereu_de)

Es steht in diesem Jahr wieder Einiges bevor und wir freuen uns, viele von Euch im Rahmen unserer Austauschprogramme und Veranstaltungen zu sehen.

Bis dahin und herzliche Grüße

für das Vorstandsteam  
Euer Sebastian